

Advertorial

Rollout zwischen Regulierung und Praxis

[11.06.2026] Der Smart-Meter-Rollout nimmt Fahrt auf – doch zwischen regulatorischen Vorgaben, technischen Anforderungen und Marktprozessen bleibt die Umsetzung anspruchsvoll. Die BDEW-Fachtagung Messwesen 2026 bringt am 29. und 30. September in Köln Expertinnen und Experten aus Behörden, Verbänden und Unternehmen zusammen, um gemeinsam Antworten auf die drängendsten Praxisfragen zu finden.

Der Ausbau intelligenter Messsysteme bleibt eine der zentralen Aufgaben der Energiewirtschaft. Mit dem Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende wurden die Rahmenbedingungen für einen beschleunigten Rollout geschaffen. Gleichzeitig stehen Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und Energieversorger vor der Herausforderung, regulatorische Vorgaben, technische Anforderungen und neue Marktprozesse erfolgreich in die Praxis zu überführen.

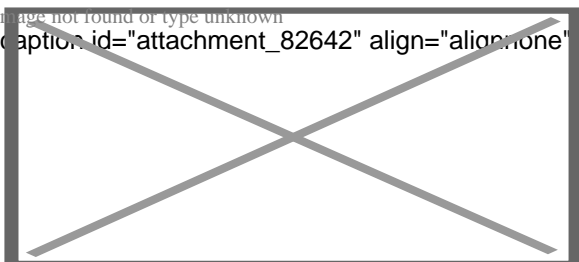
Hohe Anforderungen an die Branche

Die Umsetzung des Mess- und Steuerungsrollouts wirft zahlreiche Fragen auf: Wie lassen sich die Rollout-Quoten erreichen? Welche Anforderungen ergeben sich aus aktuellen Festlegungen und gesetzlichen Entwicklungen? Wie können Datenqualität, Datensicherheit und Steuerbarkeit dauerhaft gewährleistet werden?

Hinzu kommen neue Herausforderungen durch den Ausbau erneuerbarer Energien, die zunehmende Digitalisierung der Netze und die wachsende Bedeutung einer reibungslosen Zusammenarbeit zwischen den Marktakteuren.

Aktuelle Entwicklungen aus erster Hand

Image not found or type unknown
[caption_id="attachment_82642" align="align:none" width="300"]



(Bildquelle: EW Medien und Kongresse)[/caption]

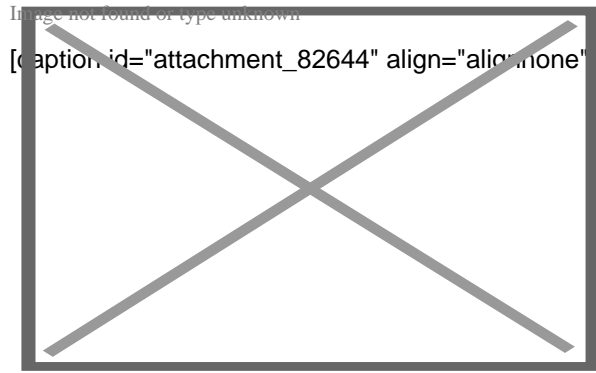
Antworten auf diese Fragen liefert die [BDEW-Fachtagung Messwesen 2026](#). Die Veranstaltung ringt Expert:innen aus Behörden, Verbänden und Unternehmen zusammen und bietet Raum für den Austausch über aktuelle Entwicklungen und konkrete Umsetzungserfahrungen.

Zum Auftakt geben **Geertje Stolzenburg** und **Lea Schöttner (BDEW)** einen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Messwesen, Vertragsstrukturen und Unterstützungsangebote des BDEW für den Rollout. **Jens Lück (Bundesnetzagentur)** beleuchtet regulatorische Herausforderungen, aktuelle Festlegungen sowie den Umgang mit den Rollout-Quoten 2025/2026. Einen Einblick in die

Weiterentwicklung der BSI-Standards, die Cyber-Sicherheitslage und den Stand der Zertifizierungsverfahren gibt **Dennis Laupichler (BSI)**.

Wie der Smart-Meter-Rollout in der Praxis gelingt, zeigt **Michael Schneider (Stadtwerke Bayreuth Energie und Wasser GmbH)** anhand konkreter Projekterfahrungen. Weitere Vorträge widmen sich unter anderem dem Steuerungsrollout, Kommunikationstechnologien, neuen Marktmodellen sowie den Auswirkungen der EEG-Novelle auf das Messen und Steuern.

Fachlicher Austausch mit Mehrwert



[caption id="attachment_82644" align="align:none" width="300"]

(Bildquelle: EW Medien und Kongresse)[/caption]

Neben den Fachvorträgen zeichnet sich die Tagung insbesondere durch ihren persönlichen Charakter aus. Interaktive Workshops ermöglichen es den Teilnehmenden, konkrete Umsetzungsfragen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Die begleitende Ausstellung sowie das gemeinsame Abendprogramm bieten zusätzliche Gelegenheiten, Kontakte zu knüpfen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Die BDEW-Fachtagung Messwesen 2026 richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die aktuelle Entwicklungen einordnen, von Praxisbeispielen profitieren und den Mess- und Steuerungsrollout aktiv mitgestalten möchten.

()

- BDEW Fachtagung Messwesen 2026 : 29. bis 30. September 2026 in Köln

Stichwörter: Messen | Kongresse, Smart Metering, BDEW-Fachtagung Messwesen